Presseinformation

19. September 2016

Geschäfts-Neueröffnung und Präsentation des Herbstprogrammes im „Haus der Regionen"

Mikl-Leitner: Volkskultur legt die Basis für das künstlerische Schaffen in Niederösterreich

Heute, Montag, informierten bei einer gemeinsamen Pressekonferenz in Krems-Stein Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Volkskultur Niederösterreich-Geschäftsführerin Dorothea Draxler und Kultur.Region.Niederösterreich Geschäftsführer Dr. Edgar Niemeczek über das Herbstprogramm im „Haus der Regionen". Gleichzeitig wurde das neue Geschäft „volkskultur - Handwerk der Regionen" offiziell eröffnet, wo neben Kunsthandwerk auch edle Trachtenstoffe, Dirndlstoffpakete und Trachten aus dem Hause Tostmann angeboten werden. Auf 150 Quadratmetern hat man nun eine große und exklusive Auswahl an Dirndln, Stoffen zum Selbernähen, aber auch an kunsthandwerklichen Besonderheiten. Das „Haus der Regionen" stellt mit Konzerten, Diskussionsveranstaltungen, Filmabenden etc. die Regionen Europas vor.

„Wenn man von der Europäischen Union spricht, dann ist es nicht nur wichtig daran zu denken, dass es sich um einen Zusammenschluss von 28 Staaten handelt. Es ist auch wichtig, davon zu reden, wie die Zusammenarbeit zwischen den Regionen funktioniert. Und gerade die Zusammenarbeit zwischen den Regionen funktioniert sehr gut und das können die Menschen auch spüren und fühlen", erinnerte Mikl-Leitner im Gesundheitsbereich an das Spital in Gmünd und an den Kunst- und Kulturbereich. „Kunst und Kultur sind die Motoren in Niederösterreich für unsere Entwicklung. Die Volkskultur, die heuer ihr 60-jähriges Bestandsjubiläum feiert, hat sich in den letzten Jahren zu einem professionellen Kulturunternehmen entwickelt", betonte sie. Die Volkskultur lege die Basis für das künstlerische Schaffen und Gestalten in Niederösterreich, sei es durch Konzerte oder die Talente- und Kreativförderung. Kunst und Kultur seien verbindend und identitätsstiftend, was man im Bundesland Niederösterreich ganz besonders merke. Das „Haus der Regionen" habe eine ganz große Aufgabe und vermittle sehr erfolgreich Musik, Handwerk und Kulinarik, führte die Landeshauptmann-Stellvertreterin aus.

Geschäftsführerin Dorothea Draxler sagte: „Das neue Geschäft ist seit Juni in Betrieb, und wenn man hier hereinkommt, dann fühlt man sich wohl. Manufakturware und Handwerk aus Niederösterreich, aus Österreich und aus Europa werden angeboten. Wir legen besonderen Wert auf Brauchbares und auf Qualität." Dieses Geschäft habe aber auch einen Kulturauftrag, es gehe darum, das Wissen über alte Handwerkskunst zu vermitteln, so die Geschäftsführerin.

Anna Tostmann führte aus: „Die Firma Tostmann wurde im Jahr 1949 gegründet, wir

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

erzeugen unsere Produkte ausschließlich in Österreich und haben mittlerweile 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter." Edgar Niemeczek meinte zum Veranstaltungsprogramm im „Haus der Regionen": „Vier europäische Regionen sind heuer zu Gast. Durch das persönliche Kennenlernen der Menschen aus den Regionen, ihrer Kunst und ihrer Kultur soll auch das Verständnis für diesen Kontinent ausgebaut werden. Schon am kommenden Donnerstag wird sich eine Gruppe aus Rumänien präsentieren. Wir haben dann auch Gäste aus Galizien zu Gast." Nicht zu vergessen seien die Kremser Kamingespräche, die jeden zweiten Mittwoch im Monat über die Bühne gehen. „Am 19. November findet das Konzert ‚Junge Meister' statt, wo die besten Musikschülerinnen und Musikschüler aus Niederösterreich eine Benefizveranstaltung zugunsten des Vereins ‚Hilfe im eigenen Land' unter Präsidentin Elisabeth Pröll geben werden," kündigte Niemeczek an.

Das Haus der Regionen, das seit dem Jahr 2004 mit Konzerten, Diskussions- und Filmabenden, einem Restaurant und einer Weinbar sowie mit einem Kunsthandwerksgeschäft die Regionen Europas vorstellt, hat sein Angebot erweitert. Im neuen Geschäft „volkskultur - Handwerk der Regionen" werden neben Kunsthandwerk auch edle Trachtenstoffe, Dirndlstoffpakete und Trachten aus dem Hause Tostmann angeboten. Auf 150 Quadratmetern hat man nun eine große und exklusive Auswahl an Dirndln, Stoffen zum Selbernähen, aber auch an kunsthandwerklichen Besonderheiten.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Mikl-Leitner, Hermann Muhr, Telefon 0664/826 78 89, e-mail hermann.muhr@noel.gv.at, bzw. Mag. Doris Zizala, Telefon 02732/850 15-29, e-mail doris.zizala@volkskulturnoe.at, www.volkskulturnoe.at, http://www.volkskultureuropa.org/.

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at